

# Kallís Montagspost

Ausgabe 19 24. August 2014

## **Ausdauer-Cup: Jan Eiden nimmt Kurs auf den Gesamtsieg**



Mittelstreckentalent Jan Eiden, Jahrgang 2001, nahm am 16. August am 1000 Meter Lauf in Friesenhagen teil. Der Lauf ist Bestandteil der Laufserie im AusdauerCup, der im November beim Südsauerlandlauf in Wenden seinen Abschluss findet.

Die 1000 Meter lange Wendepunktstrecke verläuft durch den Ortskern von Friesenhagen und ist aufgrund der Höhenunterschiede nicht einfach zu bewältigen.

Im Wettbewerb der männlichen Klassen U 16 und jünger starteten insgesamt 22 Athleten. Jan wurde 1. der MJU14 in 3.35 Minuten vor Lucas Moritz Schuhen (M12) von der DJK Betzdorf (3.38 Minuten). Im Gesamteinlauf belegte Jan einen beachtlichen Platz 6.

Lohn des Sieges waren weitere 20 Punkte für die Cup-Wertung, in der er nach 7 von 11 Läufen in der MJU14 weiterhin führt.

Die Krönung einer gelungenen Saison erlebte Jan schließlich bei den Südwestfälischen Meisterschaften in Arnsberg am vergangenen Samstag. In per-

sönlicher Bestzeit holte er sich den Titel auf der 800 Meter Distanz und blieb mit einer Zeit von 2:28,86 erstmals unter der Marke von 2:30 Minuten.

### SC Olpe dominiert die Südwestfälischen Meisterschaften 2014

15 mal Rang 1, 10 x Rang 2 und 8 mal Rang 3, insgesamt also 33 Podestplätze, das ist die imponierende Bilanz des SC Olpe bei den diesjährigen Südwestfälischen Meisterschaften am 24. August in Arnsberg. Die Titelfämpfe des südwestfälischen Bezirks aus den FLVW Kreisen Hagen, Iserlohn, Arnsberg, Meschede, Brilon, Lüdenscheid, Olpe, Siegen/ Wittgenstein und Soest/ Lippstadt bereicherte eine erfreulich hohe Teilnehmerzahl.

#### Vielseitigkeit ist Trumpf

Noch bemerkenswerter ist die Struktur, die diesen Erfolg für den SC Olpe ermöglichte. Allein die „Goldplatzierungen“ zeugen von der Vielseitigkeit der Leichtathletik, wie sie in Olpe praktiziert wird. Gerade in den technischen Disziplinen der Blöcke Sprung und Wurf überzeugten die Olper. Dazu kamen zwei Titel über die Mittelstreckendistanz 800 Meter durch Alina Hoberg und Jan Eiden. Das Paradeferd Sprint/ Sprintstaffel zog natürlich ebenfalls im schönen Arnsberger Stadion Große Wiese.



Das Siegerpodest komplett im Besitz des Kreises Olpe. Die Siegerin Christin Schneider (Mitte) flankiert von Vereinskollegin Carlotta Hof (links) und Jolina Henke vom SC Fretter

### Optimale Ausbeute auch für den SC Fretter

Auch der in der Startgemeinschaft mit dem SC Olpe verbundene Partnerverein SC Fretter freute sich über eine optimale Ausbeute. Alina Franke und Greta Wulf belegten in der Klasse W 14 Platz 1 und 2 über 100 Meter. Hanne Gunkel (W 14) gewann den Titel über 800 Meter ebenso überlegen wie Vereinskollege Julian Gutstein in der Klasse M 14. Hier kam Levin Gäher nach beherztem Spurt auf den Bronzerang. Besonders wacker schlug sich Nachwuchstalent Jolina Henke, die als 11-Jährige hochgemeldet in der Klasse der 12-jährigen Mädchen startete. Hier gelang ihr unter anderem ein beachtlicher dritter Platz im Hochsprung. Ihre ältere Schwester Dana-Sophie warf den Speer zu einer persönlichen Bestweite von 26,21 Meter und erkämpfte sich mit dieser Leistungssteigerung einen hochverdienten Silberrang.



Alina Hoberg mit der Siegerurkunde über 800 m

Viermal den Sprung auf das Siegetreppchen, das schaffte die 12-jährige Alina Hoberg. In einem von ihr taktisch hoch versierten Rennen über 800 Meter siegte die amtierende Kreismeisterin überlegen in 2:43,76 Minuten und machte der ein Jahr älteren Hagenerin Lisa Kowald noch ordentlich Dampf beim gemeinsamen Endsprint auf die Zielgeraden.

Die Renntaktik hatte sich Alina möglicherweise beim Besuch der Leichtathletik-Europameisterschaft in Zürich abgeschaut. Dort war sie als Zuschauerin, unter anderem bei zweien ihrer Lieblingsdisziplinen, dem Stabhochsprung und eben den 800 Metern.

In ihrem ersten Speerwurfwettkampf schob sich Alina auf Rang 3 mit einer Weite von 16,65 Metern. Auch im 75 Meter Sprint gewann sie in 11,02 Sekunden Bronze, ehe sie gegen Schluss der Veranstaltung in der 4 x 75 Meter Staffel gemeinsam mit ihren Kolleginnen Wiebke Rosemeyer, Anna Stricker und Christin Schneider Platz 2 erkämpfte und damit die Sammlung der Podestplätze komplettierte.

Gleich drei Titel gewann im gleichen Jahrgang Christin Schneider. Sie siegte mit 1,47 Meter im Hochsprung. Ebenso überlegen gewann sie in 10,73 Sekunden den Sprintwettbewerb über 75 Meter und den Weitsprung mit einem Ergebnis von 4,35 Metern.

## Leichtathletik Olpe

### Gold für

Marlitt Spille	Kugelstoß	8,32 Meter
	Speerwurf	31,21 Meter
Christin Schneider	Hochsprung	1,47 Meter
	75 Meter	10,73 Sekunden
	Weitsprung	4,35 Meter
Tamara Müller	Hochsprung	1,55 Meter
Tamara Müller	Weitsprung	5,25 Meter
Julia Springob	100 Meter	12,57 Sekunden
	200 Meter	25,87 Sekunden
Marthe Wierenga	Speerwurf	29,65 Meter
Alina Hoberg	800 Meter	2:43,76 Minuten
Jan Eiden	800 Meter	2:28,86 Minuten
U 20	4 x 100 Meter	47,89 Sekunden
(Johanna Heuel, Julia Springob, Marie Ries, Sophia Werthenbach)		
U 14	4 x 75 m	Zeitmessfehler
(Marlitt Spille, Franka Linse, Charlotte Watermann, Johanna Nies)		

### Silber für

Laura Maiworm	Speerwurf	25,92 Meter
Wiebke Rosemeyer	60 Meter Hürden	12,16 Meter
Carlotta Hof	Hochsprung	1,30 Meter
Irini Grigoriadou	Hochsprung	1,50 Meter
Sophia Werthenbach	100 Meter	12,98 Sekunden
Johanna Heuel	100 Meter	13,01 Sekunden
	200 Meter	26,50 Sekunden
Marie Ries	200 Meter	25,69 Sekunden
U 20	4 x 100 m	47,99
(Luisa Knebel, Sarah Langemann, Irini Grigoriadou, Tamara Müller)		
U 14	4 x 75 m	Zeitmessfehler
(Wiebke Rosemeyer, Alina Hoberg, Anna Stricker, Christin Schneider)		

### Bronze für

Johanna Nies	Speerwurf	24,89 Meter
	60 Meter Hürden	10,58 Sekunden
	Weitsprung	4,36 Meter
Marlitt Spille	Hochsprung	1,41 Meter
Niklas Butzkamm	100 Meter	11,86 Sekunden
Alina Hoberg	75 Meter	11,02 Sekunden
	Speer	16,65 Meter
Tessa Ochel	Speerwurf	26,46 Meter



**Gold und Silber für die Staffeln U 14: Marlitt Spille, Charlotte Watermann, Franka Linse, Johanna Nies (Staffel 1)  
Alina Hoberg, Wiebke Rosemeyer, Anna Stricker und Christin Schneider (Staffel 2)**

### **Olper Dominanz im Block Wurf**

Marlitt Spille, Klasse W 13, freute sich über ihre beiden Titel im Speerwurf und im Kugelstoßen. Mit Platz 1 in der Staffel und Platz 3 im Hochsprung zählte auch sie zu den Besten der Veranstaltung.

Mit ihrer feinen Technik überzeugte im Speerwurf auch Laura Maiworm (W 13). Hinter Marlitt Spille belegte sie mit sehr guten 25,92 Metern Rang 2 des Wettbewerbs.

Johanna Nies (W 13) trug im Speerwurf mit einer Weite von 24,89 Metern und Rang 3 dazu bei, dass das Siegerpodest in dieser Altersklasse komplett in der Hand des LC Olpe blieb.



**Sie dominierten die Wurf Wettbewerbe: Johanna Nies, Laura Maiworm und Marlitt Spille**

## **Olper U 12 – Jungs starten im Mannschaftswettbewerb DJMM**

Erstmals seit Jahren startet wieder einmal ein Jungenteam aus Vereinen des SC Olpe und des TV Olpe in einem Qualifikationswettbewerb zur Deutschen Jugendmannschaftsmeisterschaft DJMM. Am Sonntag, 31. August, stellen sich im Huckenohlstadion in Menden: Dominik Berg, Tim Berge, Moritz Hücking, Ioannis Kourtis, David Pöggeler, Justus Schlüter, Jan Siveri, Jarne Spille, Timo Stemmer, Mattis Mika, Jasper Ehrenguber und Nick Weber der Konkurrenz. Daumendrücken ist angesagt!!!!!!!

---

### **Zitate der Woche:**

„Ein Verein braucht Werte“ (Gustav Hensel)

„Werte sind wie Fingerabdrücke. Keiner hinterlässt dieselben, aber du hinterlässt sie bei allem, was du tust“ (Elvis Presley)